

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU)

### Organspender

Die Zahl der Organspender in Deutschland ist nach jahrelangem Rückgang wieder leicht angestiegen. Für Rheinland-Pfalz meldet die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) jedoch weiterhin rückläufige Zahlen, sowohl bei Organspendern als auch bei den gespendeten Organen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Gründe sind bekannt, die zum Rückgang von 44 auf 39 Organspender in 2015 geführt haben?
2. Die Zahl der gespendeten Organe sank von 148 auf 133, sind die möglichen Gründe dafür bekannt?
3. Welche Maßnahmen werden seitens des Landes unternommen, um die Spenderzahl zu erhöhen?
4. Welche Chancen werden gesehen, die Spenderdaten auf dem Versichertenalausweis zu speichern und somit auf den Organspendeausweis zu verzichten?
5. Welche Möglichkeiten gibt es, die Organspendenpraxis umzukehren und nicht der Spende aktiv zuzustimmen, sondern der Organentnahme zu widersprechen?

Michael Wäschenbach